

ANTRAG

Patrick J. Kaatz und Solvejg Jenssen

Das Studierendenparlament möge beschließen:

Das Studierendenparlament der Universität Greifswald fordert den AStA dazu auf, zukünftig für die Vollversammlung ein vollständiges Antragsbuch zu erstellen. Das Antragsbuch enthält den kompletten und mit Zeilennummern versehenen Antragstext und eine eventuelle Begründung. Weiterhin schafft das Studierendenparlament eine verbindliche Regelung, wonach das Antragsbuch und die Tagesordnung der Vollversammlung der Studierendenschaft mindestens zwei Wochen vor der Veranstaltung öffentlich gemacht werden muss. Dafür kann unter Umständen eine Bekanntmachung auf den „hauseigenen“ Internetseiten des Stupas und des AStAs und eine Rundmail an alle Studenten genügen.

Begründung:

Der bislang für die Vollversammlung vorliegende „Ernst“ ist eine gute Informationsquelle für jeden der sich grob mit den Themen beschäftigen will, aber kein originäres Antragsbuch. Soll der Student aber vollwertig partizipieren können, so benötigt er das Wissen um den kompletten Antragstext und dessen Inhalt. Dadurch wird ihm ermöglicht, sich einerseits in die Themen der Vollversammlung vernünftig einzuarbeiten, andererseits ist er in der Lage Änderungsanträge vorzubereiten. Eine verbindliche Regelung durch das Stupa hat dabei die Möglichkeit, dass auch noch AStA-Referenten in nachfolgenden Generationen um die Notwendigkeit eines solchen Buches wissen.